

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt.

Preis: 23000 Ggr.

Die die Ausgabe ein-
malige Abgabe
nicht verbindlich.

Interesse-Konten
Konten-Konten
Konten-Konten

Interesse-Konten
Konten-Konten
Konten-Konten

Nr. 54. Neunzehnter Jahrgang.

Mitredacteur: Dr. Emil Bierer.
Für das Feuilleton: Ludwig Hartmann.

Dresden, Montag, 23. Februar 1874.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Dem Reichstage ist vom Reichskanzler eine Berechnung des Mehrerfordernisses des Etats der Verwaltung des Reichsheeres für das Jahr 1875 gegen den für das Jahr 1874 vorgelegt worden. Der wirkliche Etat beträgt für 1875: 109,138,297 Thlr.; mithin gegen 1874: 13,668,926 Thlr.

Die elsässisch-lothring'schen Abgg. Winterer, Schulin, Simonis, Philipp, Werber und Hartmann waren am Freitag mit Herrn Naef in der Reichstags-Sitzung anwesend und sind gewillt, sich an den Arbeiten des deutschen Parlaments zu betheiligen.

Das Herrenhaus hat das Civilhegegesetz mit 89 gegen 51 Stimmen angenommen.

Das Gesetz über das Reichspapiergeld wird acht Paragraphen umfassen und den Reichskanzler ermächtigen, 120 Millionen Mark in Reichspapiergeld auszugeben, und zwar in Abschnitten zu 5, 25 und 50 Mark auszugeben, welche sich auf die Bevölkerung nach der Volkszählung vom Jahre 1871 vertheilen. Staaten, welche mehr Papiergeld ausgeben als 3 Mark per Kopf, erhalten die Hälfte ihrer Rate doppelt, müssen jedoch diesen Antheil nach zehn Jahren zurückzahlen. Das gegenwärtig kursirende Staatspapiergeld wird am 1. Januar 1876 eingezogen. Die Ausgabe des neuen Staatspapiergeldes ist von einem Reichsgesetze abhängig gemacht. Dies sind die Grundzüge, nach welchen der Entwurf ausgearbeitet wird. Bayern verlangte die Vertagung desselben bis zum gleichzeitigen Erlaß eines Bankgesetzes, blieb jedoch mit seinem Antrage in der Minorität.

Die zur Protestpartei gehörenden elsässischen Reichstagsabgeordneten Zeulisch, Rauth und Häffely sind am 21. in Straßburg eingetroffen. Zwischen den dortigen zurückgekehrten Reichstagsabgeordneten und deren Parteigenossen findet eine Verathung statt. — Dem Vernehmen nach wird in Straßburg und in einigen anderen Orten für den Erlaß von Adressen agitirt, durch welche der Erklärung des Bischofs Naef in Reichstags ein Dementi entgegengestellt werden soll. — Das „Elässer Journ.“ bespricht auf Grund der vorliegenden genaueren Berichte von Neuem die vom Bischof Naef abgegebene Erklärung und kommt zu dem Schlusse, daß dieselbe eine Thatfache von außerordentlicher Tragweite sei.

In Köln ist am 21. Erzbischof Melchers wegen geschwinder Anstellung von Geistlichen in zwei Fällen zu je 200 Thaler Geldstrafe oder je zweimonatlicher Gefängnißstrafe verurtheilt worden. Wegen einer weiteren, erst in jüngster Zeit und nach dem ersten gegen ihn ergangenen Straferkenntniß erfolgten Anstellung eines Geistlichen wurde gegen Erzbischof Melchers auf 1000 Thaler Geldstrafe, eventuell 10 Monate Gefängniß erkannt.

Gegen den Erzbischof Ledochowski sind beim Kreisgerichte zu Posen wieder 18 Anklagefahnen wegen geschwinder Anstellung von Geistlichen anhängig gemacht, die in nächster Zeit zur Verhandlung kommen werden. Uebrigens sind, nach einem Schreiben der „Pos. Ztg.“ aus Ostrowo, die Nachrichten von einer Erkrankung des Erzbischofs unrichtig; der Gefangene befindet sich vollständig wohl; er lebe sehr mäßig, genieße neben dem ihm aus der Küche des Delan Fabrik gereichten Speisen nur Gräter Bier, Wein fast gar nicht. Es verlautet, man gehe damit um, durch einen Wanddurchbruch dem Erzbischof noch ein Zimmer neben dem von ihm jetzt bewohnten herzustellen.

Oesterreich. Zum drittenmale im Laufe von kaum zwei Monaten erlebt Wien das Verbrechen eines Doppelselbstmordes. Am 20. Febr. Abends kam ein junger, etwa 26- bis 28-jähriger Mann mit einem einige Jahre jüngeren Mädchen in das Gasthaus „zur Goldspinnerin“ auf der Landstraße und nichtete daselbst ein Zimmer. Am Abend des nächsten Tags 5 Uhr hörte ein Stubenmädchen aus dem Zimmer schwache Klagen dringen und suchte deshalb die Thür zu öffnen, allein dieselbe war versperrt. Da man nun ein Unglück ahnte, verständigte man die Polizei. Die Thüre wurde gesprengt. Auf dem Boden lag der junge Mann mit gänzlich zerquetschtem, bis zur Unkenntlichkeit entstelltem Schädel und Gesicht, in der rechten Hand noch kramphast eine abgeschossene doppel-läufige Pistole haltend. Wenige Schritte davon lag das Mädchen mit einer schweren Schußwunde im Kopfe, bewußt- und sprachlos, und nur einige Seufzer verriethen, daß noch nicht alles Leben entflohen sei. Auf einem Tische lagen fünf adressirte und couvertirte Briefe. Zwei neben denselben befindliche Visitenkarten gaben Aufschluß über die beiden Unglücklichen. Der Mann war Südbahnbeamter, Namens Jaquod Anzinger, das Mädchen ist die Robisfin Gerhardt. Die unglückliche That dürfte zwischen 2 und 3 Uhr erfolgt sein, denn mehrere nächst der „Goldspinnerin“ wohnende Personen wollen um diese Zeit zwei Schüsse fallen gehört haben. Die linke Hand des Mannes war gänzlich von Pulver geschwärtzt. Es scheint, daß Anzinger dieselbe im letzten furchtbaren Momente seiner Geliebten vor die Augen hielt, während er mit der Rechten den Schuß abfeuerte. Er dürfte dabei aber gequält haben, denn die Kugel traf nicht, wie offenbar beabsichtigt war, sofort tödtlich. Von den zurückgelassenen Briefen war einer an eine Freundin des Mädchens und zwei waren an Anzinger's vorgelegt gewesene Beamte der Südbahn gerichtet. In diesen letzteren Briefen bittet Anzinger um Verzeihung für seine furchtbare That, spricht seinen Dank für erhaltene Wohlthaten aus und erklärt, sein einziges Verbrechen sei, „daß er zu schwach sei, der Forderung seiner Geliebten zu widerstehen, die durchaus gemeinsam mit ihm sterben wolle“. Ein weiterer Brief, von der Hand des Mädchens herrührend, ist an einen Geistlichen gerichtet und wird darin die Bitte um ein gemeinsames Grab und ein christliches Begräbniß ausgedrückt. Auf der Außenseite eines Briefcouverts stehen mit Bleistift geschrieben die Worte: „Den letzten Kuß habe ich von meinem Geliebten diesen Augenblick erhalten.“ Die Leiche des unglücklichen jungen Mannes hat man zur Obduction in das allgemeine Krankenhaus gebracht. Die Verletzung, die das bewaunerswerthe Mädchen erhalten. ist jedenfalls eine tödtliche, und

ist nicht zu erwarten, daß die Arme den morgigen Tag erleben wird.

Frankreich. Hervorragende Republikaner haben sich an Ledru-Rollin gewendet und ihm angerathen, auf die Candidatur im Departementen Baucluse zu verzichten, was indeß von ihm abgelehnt wurde. — In dem Prozesse der Erben des Uhrmacher Raundorf's auf Anerkennung ihrer Rechte als Bourbonen beantragt der General-Advocat Benoit in energischer Weise die Verwerfung der Ansprüche der Raundorf'schen Erben, indem er sie als Betrüger hinstellt. Die Verkündung des Urtheiles wurde auf acht Tage vertagt.

Die Konstruktion der Vendome-Säule macht rasche Fortschritte. Bei ihrer Aufriktion wird ein großes Fest für Civil- und Militärpersonen stattfinden.

England. Ein Telegramm der „Times“ von Cape Coast Castle meldet, daß die englischen Truppen Gamaffi besetzt haben und der König mit seinen Angehörigen sich als Gefangener in ihren Händen befindet.

Der Vizekönig von Indien telegraphirt: „Die Lage im Allgemeinen besser. Die Regierung lieferte 100,000 Tonnen Reis; Preise fallen.“ Privattelegramme lauten ungünstiger: Die Regierungsmassregeln seien ungenügend, die Todesfälle durch Hunger hätten begonnen.

Locales und Sächsisches.

Bei der Verathung des Budgets der königl. polytechnischen Schule hatte Abg. Dr. Hahn folgenden Antrag gestellt: „Die Regierung möge erwägen: Die an der polytechnischen Schule bestehende Lehrabtheilung so zu organisiren, daß die Studierenden derselben nach einer einjährigen Staatsprüfung als Fachlehrer angestellt werden können.“ Der Antragsteller sowohl als Abg. Hartwig bezeichnen als Zweck dieses Antrags, für die höheren Lehranstalten tüchtige Lehrer der Mathematik und der Naturwissenschaften in genügender Anzahl zu erhalten. Der Minister des Innern sagte nach einer Besprechung mit Geh. Reg.-Rath Hülße die Ermöglichung dieses Antrags bereitwillig zu.

Um die große Differenz auszugleichen, die zwischen den Gehältern der Gensdarmen und der Grenz- und Steueraufsichtsbeamten bestehen würde, hat die Regierung ein nachträgliches Postulat an den Landtag gebracht. Sie fürchtet, daß, wenn die Gehälter der Grenz- und Steuerbeamten so gering wie bisher bleiben würden, dann die Neigung zum Eintritt in den Dienst der Zoll- und Steuerverwaltung in fühlbarer Weise sich vermindern wird. Daher beantragt sie folgende Feststellung der Dienstbezüge (überall Durchschnittsgehälter): 24 Obersteuereinschreiber auf 630 Thlr. mit 550 Thlr. Gehalt und 80 Thlr. Äquivalent für Dienstaufwand, 16 Obergrenzaufsicher auf 560 Thlr. mit 480 Thlr. Gehalt und 80 Thlr. Äquivalent, 300 Steuereinschreiber auf 600 Thlr. mit 460 Thlr. Gehalt und 40 Thlr. Äquivalent, 293 Grenzaufsicher auf durchschnittlich 450 Thlr. mit 410 Thlr. Gehalt und 40 Thlr. Äquivalent, 13 Thor- und Bahnhofskontroleure auf 470 Thlr., 35 Zollvernehmer zweiter Classe auf 480 Thlr., 9 Steuerreceptoren auf 470 Thlr.

Wie wir hören, hat der hiesige Stadtrath bereits Ende vorigen Jahres ein Berechnungsgeld von circa 13,000 Thalern in den Haushaltplan eingestellt, um die Gehälter der Lehrer am Gymnasium und an den beiden Realschulen dergestalt zu erhöhen, daß sie der Gehaltskala an den staatlichen Gymnasien und Realschulen gleichgestellt werden. Bestere hat bekanntlich durch die Beschlüsse der zweiten Kammer, denen die erste Kammer voraussichtlich beistimmen wird, eine wesentliche Erhöhung erfahren. Die neulich von uns erwähnte Eingabe der Realschullehrer dürfte sich somit erledigen. — Neuereich haben auch die Directoren der hiesigen Elementarschulen eine abermalige Aufbesserung der städtischen Lehrergehälter angeregt, welche hoffentlich seiner Zeit ebenfalls Berücksichtigung finden wird, obgleich erst im Jahre 1872 eine Erhöhung dieser Gehälter stattgefunden hat. Es würde zu diesem Zwecke bei der großen Zahl der städtischen Volksschullehrer allerdings ein sehr erheblicher Aufwand nöthig sein, für dessen Deckung im diesjährigen Haushaltplan nicht ausreichende Rücklage getroffen werden konnte.

Versteigerung den 24. d. im Gerichtsamt Chemnitz: Johann Helm und Christian Webers Haus, 6070 Thlr. taxirt.

Essentielle Gerichtsverhandlung am 21. Februar. Der Maurer Anton Reichelt in Probiß hatte ein häßliches, dralleh Weibchen gezeuget, welches zu Zeiten als Kellnerin in dem demnächstigen Gasthause zu Rädzig fungirte. Der Behörde kam es zu Ohren, daß Reichelt und seine Frau Minna zu zwei verschiedenen Malen je einen Gartenstuhl Nacht in der zwölften Stunde mit nach Hause gebracht hatten. Es kam zur Hausdurchsuchung, und man fand außer erwähnten Stühlen noch ein leeres Bierglas vor. Alle drei Gegenstände wollten die beiden Beschuldigten in den Straßengräben gefunden haben und zwar zwischen Rädzig und Probiß, Probiß und Dresden, Probiß und Rädzig. Da es sehr eigenhümlich erschien, daß man Gartenstühle so mit nach Hause bringt, so wurde Reichelt, da doch dort nicht der Ort ist, wo sie hingedren, so verurtheilt der erstinstanzliche Richter das Ehepaar zu 1 Woche Gefängniß (Frau Minna erhielt noch einen Tag Zuschlag) wegen Hausdiebstahl. Die ggl. Staatsanwaltschaft (Herr Dr. Hartmann) hielt trotz vieler Bedenken — den Schuldbeweis nicht für erbracht und beantragte die auch vom Gerichtshof ausgesprochene Freisprechung der beiden Reichelts. — Friedrich Gottwald Liege aus Strehlen stand im September v. J. als Commis in Cohn und Brod bei dem Kaufmann Jacob, in dessen Geschäft in der Neustadt. Von seinem Principale hatte er eine Wechselkasse von ca. 10 Thlr. erhalten; als eine Revision stattfand, fehlten 6 Thlr., welche Liege, der selbstverständlich bei einem Einkommen von 120 Thlr. pro Jahr ein überflüssiges Geld besaß, an zwei gute Freunde verborget hatte. Jacob brachte die Sache zur Anzeige und wurde Liege vom Gerichtlicher zu 3 Wochen 3 Tagen Gefängniß verurtheilt, was heute unter Anerkennung mildernder Umstände in eine Geldstrafe (8 Thlr.) verwandelt wurde.

Witterungs-Probachtung am 22. Februar, Mittags. Barometerstand nach Otto & Wolff hier: 28 Paris. Zoll 1/2 V. (seit gestern gefallen 1/2 P.). — Thermometer nach Reaumur: 4 Grad über Null. — Die Schloßthurmblase zeigte Nordost-Wind. — Himmel: bewölkt.

Briefkasten.

F. R. Sie haben Recht, die Verbrennung der Leichen, sei es auf chemischem Wege oder mittelst Feuer, ist die würdigste Bestattungsform für die Zukunft. Aber wir können und dürfen als Redaction, als eminent verbreitetes Pres-Organ, nicht die neue Lehre predigen. Wir würden Tausenden wehethun. Suchen Sie einige Bekannte für Ihre Ansichten zu gewinnen, gründen Sie in einen Verein, oder treten Sie einen Verein, falls zu einem solchen in den Zeitungen angefordert wird. Vermuthlich würde ein Verein die Vorbereitungen zu einer würdigen Verbrennung leicht beschaffen können und die Behörde würde und dürfte nicht dagegen einschreiten. In Hamburg existirt ein Verein bereits, in Wien agitirt man sehr lebhaft dafür.

Franziska. Können Sie mir den Gräber des Sodawassers angeben, war es Dr. Straube? — Bewahre, das Sodawasser ist älter als Sie glauben. In der Bibel heißt es: Und siehe, zu dem Brunnen kamen die Mägdelein Sodawasser holen.

Schaaf in Glauchau. Guet Wunsch sei erfüllt, hier steht der Brief: „An Eine Hohe Redaction. Bitte ich ganz Gebornamst mir doch die Geduldzeit zu erweisen, mir ist mein Sohn Georg Schaaf, geboren zu Stötteritz, 17 Jahr alt, am 6. d. M. hat sich heimlich von mir entfernt, und sacht eine große Schuldgrube bei sich, wo er ohne meine Erlaubniß die die Stadt Dorf Schulen besucht. So möchte ich Sie herzlich bitten den Brief darüber zu drucken. Ich bitte, das meine Bitte in Erfüllung geht. Es zeichnet sich ganz Gebornamst G. F. Schaaf aus Stötteritz.“ — B. hier. Luudenburg-Grubacher Aktien und Prioritäten sind nicht schlimmer daran als andere. Nach den neuesten Anschauungen der österreichischen Regierung werden vermuthlich alle ungarantirten Vahnen nachträglich vom Staate garantirt werden und damit mancher ungerechtfertigten derouts Einhalt gechehen.

Nonny. Sie scheinen mehr Macher und Regier zu sein, sonst verächtlich Sie wohl kaum und die Antwort auf Ihre Landwerber's-Klientage in den Mund zu legen. Unparteilichkeit wird uns geigt: das bejahte Waagegleichgewicht an sich solide und vielleicht ihre 100thalerigen Papiere nach 10 Jahren bis 400 Thaler stehen können. Wissen kann das Niemand. Es hängt von Krieg und Frieden, Ickbatter oder matter Kaufkraft ab.

Geträufel. Warum stehen die Rentensätze der sächsischen Rentensicherungsanstalt dieses Jahr gegen andere Jahre zurück? Ist die Anstalt nicht so vorzüglich wie ihre Collegen in andern deutschen Staaten? — Die Anstalt steht unübertrefflich solide da. Sollten vielleicht die Beamtengehälter und der erhöhte Regieraufwand an der mageren Jahresberechnung Schuld sein?

E. S. Wo war denn der Abgeordnete Walter, als statt der für Dresden so dringend benötigten 50 neuen Gensdarmen nur unzulängliche 25 in der Kammer bewilligt wurden? — Sie vermuthen nicht mit Unrecht, daß dieser Abgeordnete unbedingt für die Forderung gewesen sein würde und sein Behalten wäre schlimmer als ein Fehler, wäre eine Nichtvermittlung gewesen, wenn nicht leider an jenem Nachmittage das 40 jährige Gensdarmerechts-Stiftungsjahr ihn als Vorsteher unerbitlich beanspruchte hätte.

F. Wo bekommt man die bekannten kleinen Glaspiantinos, mit Ober- und Unterlasten versehen, jedoch von besserer Construction und Managat als man dieselben in fast allen Kurzwaarenhandlungen haben kann? — Pianinos derart sind uns nicht bekannt, nur sojen. Claviaturen. Unser Briefkasten hat schon Wunder zu Tage gefördert — vielleicht verhilft er auch Ihnen zu einer Adresse.

M. D. Fr. hier. Klage über das, plötzlich geschehene und oft für die Straßenpassanten gefährlich werdende schnelle Herausfahren von Equipagen resp. Transportwagen aus den Hausfluren. Kann da vom Stadtrath eine Abhilfe geschehen? — In Sidergeitpolizeiangelegenheiten, beschweren Sie sich dort und bringen Sie möglichst auf feisler That diesen Unflug zur Anzeige.

F. G. Wie steht es mit der Kömmling'schen Papierfabrik, werden auf das Jahr 1873 Zinsen bezahlt werden oder wird Nichts ausfallen? Ist die Fabrik im Ganzen oder wird noch gebaut? Admitten die Aktien besser werden oder ist bei der Sache viel Schwinke? — Regieret nicht. Die Fabrikation ist im Ganzen, die Fabrik wird im Ganzen gut geleitet und ist in soliden Händen.

D. D. E. Ich habe bei der Zeichnung des Bau-Vereins Großer Garten in Dresden Aktien pari eingezahlt. Soll ich mein lauer erpartes Geld vollständig verlieren? Sagen Sie mir 1) wird die Gesellschaft auf das Jahr 1873 Zinsen bezahlen? (Nein.) 2) Hat das Bauen begonnen? (Ja.) 3) Wird der Bau-Verein eine Zukunft haben? (Wohl möglich.) 4) Soll man mit Verlust dieses Papier verkaufen? — Wenn Sie dasselbe behalten können, ist es ratsam. Bericht erscheint Ende März.

M. S. Schwelbzig. Können Sie mir nicht sagen, woran es liegt, daß die Direction der Dresdner Bank „bis jetzt nicht 8 gethan“ hat, um die bereits durch General-Versammlung vom 28. November beschlossene Zusammenlegung der 3 Anterim-Aktie zu 40 Prozent zu 1 Actie à 200 Thlr., factisch zu machen? — Erledigt sich durch die Bekanntmachung der Verwaltung, welche es allerdings nicht für nöthig hielt, diese Verwirklichung im Interesse Ihrer Actionäre auch unserm Blatte einzuberleihen.

G. S. Bescheidene Anfrage: wenn bezahlt wohl die Dresdner Bank die Zinsen für ihre im December 1872 agrändeten Aktien, ein Zeitraum von nahe an 15 Monaten ist vergangen, ohne Zinsen zu erhalten. — Die Zinsen werden nach der bald stattfindenden General-Versammlung mit 2 Thlr. pro Actie bezahlt werden.

G. M. Sind die österreichischen Staatspapiere als gute, sichere Papiere zu betrachten und würde es vortbeilhafter, sowie gefeßlich erlaubt sein, dieselben gegen sächsische Staatspapiere umzutauschen? — Wie sagt Mirza Schaaf? Das Befessere ist stets der Feind des Guten. Oesterreicher sind ja gut, Sachsen aber besser.

Was bedeutet V. w. o. am Schlusse gerichtsamtklicher Erkenntnisse? — Heißt, wie und freundlich mitgetheilt wird: „Verhandelt wie oben“; gleich ist die Formel D. u. s. — datum ut supra. Das heißt auch, wie oben verhandelt.“ — M. W. E. hier bittet um Auskunft über das G. Buch Moses, warum dasselbe der Öffentlichkeit entzogen wird, was der Inhalt desselben ist und wo man's bekommen kann? — Das G. Buch Moses ist ein miserables Sammelcurium von allerhand mythischem Unsinne, Verzeuherungsformen, Mitteln von Viebelmystischem Unsinne, Verzeuherungsformen, Mitteln von Viebelmystischem Unsinne und ähnlichem Schwunel; acheln hat man's gehalten und wenn sie einmal aetgenständig die Anzeichen der xamburger Hühnerhändler „mit den bekannten Wellen“ lesen, so werden sie schon finden, was die Schwarte wert ist. — Leser hier. Hat auch Dr. Job. Jacoby noch ein anderer Erwählter des deutschen Volkes aus „Nidbham“ Grunde sein Mandat abgelehnt? — Wir kennen keinen zweiten. Der besaunte sein Mandat abgelehnt, hat allerdings in Berlin sein Mandat abgelehnt, Schulze-Delbisch, hat allerdings in Berlin sein Mandat abgelehnt,

Billig. Rester-Ausverkauf Billig.

in carrirt, gestreift und einfarbig.

M. Weinert, Altmarkt 14, im Hause wo Sempels Restaurant.

Son jetzt ab betreibe ich auch die **Notariats-Praxis** in vollem Umfange. **Burgstädt, 9. Februar 1874.**
H 31010 b. Advocat Klinger.

Hofbrauhaus, Actienbierbrauerei und Malz-Fabrik zu Dresden.

In Verfolg der von unserer letzten ordentlichen General-Versammlung gefassten Beschlüsse haben wir hierdurch die Besizer unserer Stamm-Actien, sowie die Zeichner unserer Prioritäts-Actien anderweit zu einer

außerordentlichen Generalversammlung

ein, welche

Sonnabend den 28. d. M. Nachmitt. 4 Uhr

in dem weissen Saale des Helbig'schen Etablissements am Theaterplatz Nr. 4 allhier abgehalten und in welcher über folgende Gegenstände verhandelt und resp. Beschluß gefaßt werden soll:

- 1) Mittheilung über das Resultat der Prioritäts-Actien-Zeichnungen, sowie eventuell
- 2) Beschlußfassung über die erfolgte Zeichnung von 300,000 Tblr. in Prioritäts-Actien und die darauf gefasste Einzahlung von 10 Prozent;
- 3) Beschlußfassung über Aufnahme einer Anleihe gegen Verpfändung der Immobilien;
- 4) Beschlußfassung über den Antrag des Aufsichtsraths auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses auf das Geschäftsjahr 1872/73 und Ertheilung der Quittung;
- 5) Beschlußfassung über Verwendung des Reingewinns;
- 6) Neuwahl des Aufsichtsraths;
- 7) Neuwahl des Verwaltungsraths;
- 8) Antrag auf Wahl einer Commission behufs Revision des Statuts und Wahl dieser Commission;
- 9) Beschlußfassung über Auflösung der Gesellschaft und Wahl der Liquidations-Commission; endlich
- 10) der nach Bekanntmachung der ersten Einladung zu der außerordentlichen Generalversammlung von einem Actionär gefasste Antrag auf Abänderung von § 43 des Statuts und Ermächtigung des Vorstands zu definitiver Redaction des abgeänderten Statuts.

Zu einer glüklichen Beschlußfassung über Abänderung des Statuts und Auflösung der Gesellschaft (Punkt 9 und 10 der Tagesordnung) ist, nach § 15 des Statuts, erforderlich, daß mindestens der Dritte Theil des (Stamm-) Actien-Kapitals in der außerordentlichen Generalversammlung vertreten ist.

Das Versammlungsprotokoll wird behufs Annahme und Legitimation Verlangt, welche an der Generalversammlung Theil nehmen wollen, um 3 Uhr Nachmittags geöffnert und um 4 Uhr geschlossen.

Dresden, den 20. Februar 1874.

Hofbrauhaus, Actienbierbrauerei u. Malzfabrik.
Der Verwaltungsrath.
Abokat Dr. Spiess, Vorsitzender.

Eine Auswahl eleganter Kuruspferde, gut eingefahren (darunter 4 Paar Rappen ohne Abzeichen) sind zu verkaufen im



Trompeterstraße 37.

Für Confrmanden empfehle ich

Knaben-Anzüge von 7 1/2 Thlr. an, bestehend in Rock, Hose und Weste aus guten decalirten schwarzen Stoffen,

Mädchen-Jaquets von 3 1/2 Thlr. an, geschmackvoll und gut sitzend gearbeitet.

H. Schleginger, Specialität für Kinder Garderobe, 37 Wilsdruffer Strasse 37.

Im Dresdner Commissions-Bazar

13 Waisenhausstraße 13

Sind zum Verkauf aufgestellt: mehrere Salonarmaturen, bestehend aus Gausen, 2 Fauteuils und 6 Stühlen, in Madag. und Blau, mit grünem und rotbraunem Nubiszeug, einige Sophas und Fauteuils, 1 Casselouque, Segras, und Federmatrassen, Bettstellen, Radtkäufchen, Waschbänke, Kleider und Wäschebänke, Weilerkommoden, Weilerkränzen, 1 Nubis-Mollbureau, 1 Nubis-Schreibtisch, 1 gemalter Damenschreibtisch, Couffissen- und Sophasche, Warmwasserbänke, Nähtische, Korbstühle, Drehtische, Kleiderstöße, Sopha- und Weilerpiegel, Regulatoren und Stuhlhüben mit Garantie.

Sämmtliche Gegenstände sind neu und solid und werden, um Platz zu gewinnen, zu äußerst billigen Preisen ausverkauft

Echte Wheeler & Wilson-Nähmaschinen sind zu besetzen bei

Ed. Pfandtner, Dresden, Schloßstr. 20, 1. Et.

Internat. Ausstellung Wien 1873: die höchsten Preise für Nähmaschinen, wie auf allen früheren Weltausstellungen.

Bau-Artikel, als:

Bratröhren
Ofenkasten
Kaminröhren
Orasenthränen
Maschinen u. Feuerthüren
Ofenrohr und Knie
Wasserpumpen
Kessel, Dachfenster
Müchennüsse etc.

verkauft wegen gänzliger Vergrößerung der Branche den Restbestand unteres Lager

zu Kostenpreisen!
Gebr. Gebler, 33 Scheffelstr. 33.

Kinder-

Schuhe, Stiefel und Stiefelchen für Mädchen und Knaben jeden Alters in allen nur erdenklichen Sorten vom allereinfachsten bis zum elegantesten Genre sind stets in colossaler großer Auswahl vorräthig im Wiener Schuhwaren-Depot von

Eduard Hammer, Nr. 13 Schloßstr. Nr. 13.

P. S. Für den Verkauf von Damen-Büzeug besondere große Lokalitäten.

Zum Verkauf

eine sehr schöne passende Gärtnerlei, in der Nähe Grimms. Derselbe enthält 2 Acker, 2 Gewächshäuser, 1 Wohngebäude mit 2 Stuben, anhaltendes Wasser, im Jahre 1871 errichtet, ist wegen Kränklichkeit des Inhabers zu verkaufen. Der Preis ist 5000 Tblr., nöthig mit 1000 Tblr. zu übernehmen. Zu erfragen im Dienstmanns-Institut Expres in Grimma.

Wohnmaschine billig zu verk. Wilsdruffer Str. 3, r., bei Ros.

Zur gef. Beachtung.

In den Resteraten über im diesigen Kunstverein ausgestellte Gegenstände findet sich auch der Name des Unterzeichneten ehrenvoll erwähnt. Wenn meine Leistungen in diesen Arbeiten bisher durch räumliche Verhältnisse beschränkt waren, so ist es mir durch Feststellung meiner neuen **Erzgießerei** möglich geworden,

Monumente jeder Größe anzufertigen, und erlaube die Herren Bildhauer und Comités zur Beschaffung von Denkmälern, mir zu recht fleißiger Benutzung derselben Veranlassung zu geben.

Dresden, **C. Albert Bierling.**
Palmstraße 15 d.

Selbne achtbarer Eltern, welche Lust und Geschick zur Erlernung der Gießerei zeigen, können als **Lehrlinge** in meinem Etablissement Aufnahme finden. D. D.

Erd-Transportwagen

in bewährter, vorzüglicher Construction, in allen Größen, sowohl zum Kippen als Ausfahren, für definitive und schmalspurige Bahnen.

Harzer Actien-Gesellschaft für Eisenbahnbedarf,
Nordhausen am Harz.

Rath, Trost u. Hilfe!

Das in G. Poencke's Schulbuchhandlung in Leipzig bereits in 74 Auflagen (= 225,000 Exemplaren) erschienene Buch:

„Dr. Retan's Selbstbewahrung“
Aerztlicher Rathgeber in

Schwächezuständen

Mit 27 Abbildungen. Preis 1 Thlr., verdient nicht in die Reihe der Geheimmittel empfehlenden, oder gar unsittlichen Schriften gestellt zu werden, da es nicht, wie so viele Bücher unter ähnlichen Titeln die Ausübung unglüklicher Heilverfahren, sondern in erster, eindringlicher, sachgemäßer Weise Belehrung bietet, vorerwähnte Rathschläge ertheilt und darauf hinweist, daß Gesundheit und Wiederherstellung Selbster nur in Folge eines auf wissenschaftlicher Basis beruhenden, reinen und erprobten Heilverfahrens möglich ist. Von der Verlagshandlung wurde bereits Herstellung etwa hundert Exemplare der Resultate des Retan'schen Bundes enthaltend und den Zweck derselben klar darlegende Textschrift allen Regierungen vorgelegt und hat sich in Folge dessen nicht eine misglükliche aber bänke ausgeprochen, wohl aber haben mehrere und sarsiehe Wohlfahrtsbehörden das heilige Streben des Verres lobend anerkannt. Die Zahl Derjenigen, die durch dieses Buch vor Elend und Schande bewahrt wurden, beträgt Hunderttausende. Nehme deshalb jeder Leidende ernst dieses Buch zur Hand, ehe er zu andern, wenn auch noch so praktisch empfohlenen, die in der Regel nur auf gewinnfuchtiger Speculation beruhen und nichtsnükzigen, theure Geheimmittel anzuwenden suchen.

Vorräthig in Dresden bei C. E. Dieze, Brauenstraße 12 (nach auswärts gegen Einlieferung von 1 Thlr. 2 Ngr. erfolgt Francozusendung in Couvert).

Geldleihe

auf gute Pfänder bei solidester Bedienung

17 Galeriestr. 17 H. b. Julius Jacob.

Auffallend billiger Guts-Kauf.

Zu schöner Lage Wilmens ist ein Landgut von ca. 20 2 desel auten Feldern und Wiesen, 2 wasserne Gebäuden, nebst ködner Scheune, jedoch ohne Inventar, wahrhaft ästhetisch, durch besondere Verhältnisse gewunnen, sofort auf freier Hand zu verkaufen. Ausserdem kann Kleiderlei sowie Gastgastbeit betrieben werden. Anzahlung 800 Thaler. Weitere Auskunft ertheilt der Verkäufer, Laurentius in Sachsen, Stadt Leipzig.

Gold-Lassen

3 Dage, von 1 Thlr. an. C. Mann's Porzellan-Handlung, Sophienstraße 7, Wofslap.

Hotel-Verkauf.

Ein Hotel I. Klasse, mit Realrechten verleben und mitten in der Stadt Dresden gelegen, ist Familienverhältnisse halber aus freier Hand mit vollständigem Inventar zu verkaufen und nach Wunsch auch bald zu übernehmen.

Anzahlung nach Uebereinkommen.

Offerten unter H. 231 befördert die Annoncen-Expediton von Haasenstein u. Vogler in Dresden.

Alampnerlehrling

finder unter gänzl. Beding. einen Lehrherrn am Schloßplatz 16.

Lehrlinge

finden jetzt und zu Ostem Aufnahme in der Sächsischen Dampfmaschinen- und Maschinenbau-Einstalt an Wobtau.

Ballfächer

verkaufe ich wegen vorgerückter Saison zu äußerst niedrigen Preisen vollständig aus!

F. G. Petermann, Galanteriewarenhandlung, Galeriestraße 10.

20 Schoß Schiefertafeln, 2 1/2 hell linirt, stehen äußerst billig zum Verkauf: Victoriastr. Nr. 4 beim Syceitour

J. Kohn, Eine Erfindung von großer Wichtigkeit ist gemacht. Dr. Bakerion in London hat einen Haarbalsam erfunden, der das Ausfallen der Haare sofort aufhört; er befördert das Wachstum derselben auf unglükliche Weise und erzeugt auf ganz tohlen Stellen neues, volles Haar, bei jungen Leuten von 17 Jahren an bis zu einem prükigen Alter. Es wird dringend gebeten, diese Erfindung nicht mit den so häufigen Schreierien zu verwechseln. Dr. Bakerion's Haarbalsam in Orig.-Metallbüchsen a ein und zwei Thaler ist echt zu haben in Dresden bei Spalteholz & Bley, Annenstraße 10. (H. 1540.)

2 neue Federmatrassen sind Wasserwadenjahre 12 b H. recht billig zu verkaufen.

(Sehr sehr auter)

Pianino,

aus dem Nachlasse eines Verstorbenen, ist ganz billig zu verkaufen. Näheres in der Buchhandlung von Waldemar Hart, Wilsdrufferstraße.

Vorzügliche

Talgkern-Seife, nur 25 und 22 Pfennige, empfiehlt **Moritz Seidel,** gr. Bräuerstr. 6.

Für Liebhaber empfehle ich ganz westliche echten **Limburger Käse,** Moritz Seidel, gr. Bräuerstraße 6.

Eine neue, gut laufende Doppel-Heyrich-Maschine ist billig zu verkaufen: Elbberg Nr. 10 erste Etage links.

Ein Pianino, vorzüglich im Ton, steht unter Garantie äußerst billig zum Verkauf: Johannisstraße Nr. 22 im Hofe eine Treppe.

Privatunterricht

in Mathematik, bes. Algebra, Buchstabenrechnung u. Arithmetik, Decimals, Procent- u. i. w. Rechnung, in deutscher Grammatik (Orthographie, Versus, Satz- u. Stylehre), sowie in der Buchführung ertheilt an jüngere u. ältere Leute

O. Sparrig, Privatlehrer, Wilsdrufferstraße 12 dritte Etage.

Für Rheumatisches und Gichtleidende.

Bol-am-Bilinger, gepreßt von den grüksten med. Autoritäten. Radical-Heilmittel selbst in den hartnäckigsten Fällen. Mit dem grüksten Erfolg angewendet in den Hospitälern zu Berlin, München, Leipzig und Wari.

Statt in Berlin: **Dr. von Bilingier,** Depoto:

Dresden: Simml. Apoth. Leipzig: do. Chemnitz: C. Müntz, Apth. Zwickau: Dr. He. Apth. Freiberg: Adenopothek. Meissen: W. Schimmler. Glauchau: Vad-mund & Kammeler.

Planen: Alte Apothek. Zittau: J. Wilmig, Apth. Döbeln: Hugo Merlein.



Mittwoch, den 25. Februar Abends 8 Uhr
Gelbstliche
Musikaufführung
 in der Hof- und Sophienkirche,
 veranstaltet von Giovanni di Dio aus Milano, Kgl. Kammer-Blasorchester, unter gütiger Mitwirkung der Königl. Opernsängerin Frau. Nantz und des Königl. Opernsängers Herrn Hesse,
 zum Besten des Asyls obdachloser Frauen und Kinder.
 Eintrittspreise 15, 10 und 5 Ngr. Programm folgt.

Restaurant K. Belvedere
 Brühl'sche Terrasse.
Heute Abend-Concert
 Soiree musicale
 Herr Kapellmeister C. H. Neubauer mit der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.
 Morgen: Nachmittags-Concert. Ohne Tabaktrauch. von 4-7 Uhr. Entree 5 Ngr. J. G. Marischer.

Victoria-Salon.
 Waisenhausstraße 25, Ecke der Victoria-Straße.
Concert und Vorstellung.
 Auftreten des Komikers Herrn Zangl aus Wien.
 Auftreten der Herren Schmidt und Heidemann, Violoncellvirtuosen.
 Auftreten der englischen Sänger Mr. u. Mrs. Kembl.
 sowie der franz. Chansonnettsängerin Mlle. Juliette Laurence.
 Gastspiel der beiden „Goldamseln“ Kathi und Netzi.
 Gastspiel der Gymnastik-Familie des Herrn Otto Brautz.
 sowie Auftreten des gesammten engagierten Künstlerpersonals.
 Kaffeeöffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Der Villetverkauf befindet sich von 11 bis 5 Uhr an den bekannten Verkaufsstellen.
 Die Villet sind nur zu der Vorstellung gültig, zu welcher selbige gelöst wurden.
 Achtungsvoll F. W. Schmieder.
 Der Salon ist gut geheizt.

Circus Herzog-Schumann,
 auf dem Sternplatz (Poppitz) in Dresden.
 Heute Montag, den 23. Februar 1874, Abends 7 Uhr:
Erste große Komiker-Benefiz-Vorstellung
 mit neuem, höchst komischem Programm für die beiden beliebtesten Clowns Pool u. Dvany.
 Motto: „Wer lachen will, komme heute in den Circus.“
 Auftreten des weltberühmten Luftgymnastikers Dr. Cleo, genannt L'homme volant. — Auftreten des Frau. Amalie Benz auf ungeheuerem Pferde.
 Achtungsvoll F. W. Schmieder.
 Der Salon ist gut geheizt.

Salon Varieté.
 Gänge: Vädergasse 29 und gr. Kirchgasse 1.
 Heute zum Benefiz des Komikers Herrn Mans.
Extra-Vorstellung und Concert.
 5. Gastspiel des Gesangs-komikers Herrn Schawinsky aus Hamburg.
 5. Gastspiel des Fräul. Pröhlitz, Gesangs-soubrette aus Köln.
 5. Gastspiel des Fräul. Marita, Chansonnettsängerin und Tänzerin, sowie
 Auftreten sämtlicher engagierter Mitglieder.
 Unter Anderem kommt zum Vortrag zum 3. Male, neu: **Plus X.** Burleske mit Gesang und großem Schlag-Tablao in 1 Act. Die Zerstreuten. Heute in 1 Akt.
 Anfang 7 Uhr. Entree 3 Ngr. Die Direction.

Restauration zur Eintracht.
 15 Tharanderstraße 15.
 Heute Tanzvergnügen.

Schützenhaus.
 Heute von 7 bis 10 Uhr Tanzverein, dann Ballmusik. S. Born.

Tonhalle.
 Heute von 7-12 Uhr Tanzverein zu 10 Ngr. Entree 2 Ngr. Th. Badofen

Güldne Aue.
 Heute Ballmusik. W. W. i. h. d. ch.

Diana-Saal.
 Heute von 7 bis 12 Uhr Tanzverein. G. Voigtländer.

Schweizerhaus.
 Heute Montag von 7-10 Uhr Tanzverein. Werner.

Hamburg.
 Heute Montag öffentliches Krauschen mit Gottlilien.
 Anfang 8 Uhr. (Es ladet er-gedenkt ein F. Puchert.

Restaurant Kyffhäuser
 empfiehlt täglich Auswahl von Stamm-Abendbrot, als heute:
 Backfische.
 Cotelettes mit Blumenkohl und Schinken in Burgunder.

Restaurant zur Deutschen Reichs-Halle.
 Heute grosse Fastnachtsfeier, verbunden mit humoristischem Gesangs-Concert und komischen Vorträgen.
 Entreefrei. Anfang 7 Uhr. Entreefrei.
 Ich lade meine Freunde und Gönner hierzu freundschaftlich ein.
 Albert Thormeyer.
 NB. Von 5 Uhr an Plinjen.

Militär-Vorbereitungs-Anstalt,
 Dresden, Dippoldswalder Platz 5, 2. Etage.
 Der nächste Vorbereitungs-Cursus für die Freiwilligen-Prüfung beginnt den 8. April. Prospekte gratis.
 Dir. R. Pollatz.

Restaurant z. Concurrenzia,
 26 Schloßstraße 26.
 Heute und morgen Ausschank des Kochbieres aus der Aktienbrauerei zum Heilbrunnchen, verbunden mit **Frei-Concert.**
 Reichhaltige Speisekarte.
 Beobachtungsvoll E. Strauß, Deponom.

Loschwitz, Restaurant am Burgberg.
 Fortsetzung des Bockbier-Festes
 des ausgezeichneten Radeberger Bockes.
 Nachmittags.
 Ergebenst Lowke.

Bekanntmachung.
 Auf Anordnung des Königl. Finanz-Ministeriums soll an hiesiger Hauptsteueramtstelle
den 5. März 1874
 Vormittags 11 Uhr
 das im födralichen Eigenthume befindliche, an dem 6. dem Großen Garten no 4 der Dresden-Wirner Gasse gelegene Gebäude und den 2. 2. ten Gassebau zu Grana liegende Feldgrundstück no 29, 2. Nr (oder 159 Quadrat-Ruten) Flächeninhalt 1/2 A. 20 R. 20 A. (oder 159 Quadrat-Ruten) Flächeninhalt 1/2 A. 20 R. 20 A. mit Vorbehalt höherer Genehmigung v. d. K. unter den Bedingungen, auf mehrere Jahre verpachtet werden.
 Die Bedingungen der Pachtbedingungen soll im Termine selbst stattfinden, doch können solche auch vorher schon im hiesigen Hauptsteueramt eingesehen werden.
 Dresden, am 19. Februar 1874.

Königl. Ober-Steuer-Inspectorat.
 Simon.

Auction.
 Der Unterzeichnete findet sich veranlaßt, darauf hinzuweisen, daß die am
26. Februar 1874
 und den folgenden Tagen in Falkenhain bei Wessenstein stattfindende Auction des Besserschen Nachlasses zum Theil sehr werthvolle Herrenkarderobe, Gewehre und andere Jagdgeräthschaften, Meubeln, Betten und dergleichen umfaßt, wie sie bei dem Verkauf eines, einem Rittergute gleichstehenden Grundgutes vorzukommen pflegen.
 Das Inventar ic. wird am
4. März 1874
 und den folgenden Tagen veröffentlicht. Kataloge sind in Falkenhain bei Herrn Ortsrichter Kähler und im Königl. Gerichtsamt Pirna zu haben.
 Pirna, am 16. Februar 1874.
 Wld. Pöschmann, Concursvertr.

Handels-Lehranstalt
 der
Corporation der Kaufmannschaft
 (Ostra-Allee Nr. 5).
 Das neue (zwanzigste) Schuljahr beginnt am 10. April. — Die Anstalt besteht aus folgenden 3 Hauptabtheilungen:
 1. Höhere Abtheilung mit dreijährigem Cursus und einer Vorbereitungsabtheilung (wöchentlich 32 bis 36 Lehrstunden). Die Schüler erlangen mit dem Zeugniss die Berechtigung zum einjährigen Freiwilligendienst im deutschen Heere.
 2. Einjähriger Cursus (wöchentlich 32 Lehrstunden), in welchem junge Leute Aufnahme finden, welche vor Eintritt in das praktische Geschäftleben sich zum kaufmännischen Beruf vorbereiten wollen.
 3. Abtheilung für Handlungslehrlinge mit zweijähr. Cursus und einer Vorbereitungsabtheilung (wöchentlich 8 bis 10 und 12 Lehrstunden).
 Prospekte und Organisationspläne sind in der Schulleitung, sowie in der Schulniederschrift (Schulstrasse) zu erlangen.
 Anmeldungen nimmt der Unterzeichnete entgegen.
 Dresden, im Januar 1874.
Dr. A. Benser, Director.

G. Salomon's
Dresdner Bücher-
Auction.
 Zu der Mitte April d.J. stattfindenden bedeutenden Versteigerung von Büchern und Kunstgegenständen werden bis Ende d. Monats noch Beiträge angenommen.
G. Salomon,
 K. Gerichts-Auctionator f. Literatur u. Kunst, Seestrasse Nr. 3.

Amerikanische Saugzähne
 werden von dem Unterzeichneten so vervollkommen hergestellt, daß nicht bloß das Einlegen gänzlich schmerzlos ist, sondern auch diese künstlichen Zähne in jeder Beziehung die natürlichen ersetzen.
 Sprechstunden von 9 bis 4 Uhr Nachmittags.
Albin Kuzzer, Zahnkünstler,
 Dresden, Brager Straße 48 zweite Etage.

Schlangenringe, Doppelringe, Siegelringe, Trauringe
 aus reinem Gold, verkaufe ich unter Garantie das Stück zu 1 Thaler.
F.G. Petermann,
 Galanteriewarenhandlung, Dresden, Galeriestraße 10.
Schloßereigrundstück
 in Dresden, mit vollständigem Inventar, verkauft Franke, Radeberger Platz 19, portiere.

Schönen Syrup,
 Wd. 10, 15, 18, 24 u. 32 Wg., allerfeinstes Speise-Fett nur 64 Wg., empfiehlt Moritz Seidel, große Brüdergasse 6.

Ohrstöcke
 verloren. Abzugeben Trompeterstraße 18, 1. Et. rechts.
Arbeitsburschen
 gesucht in der Nähmaschinenfabrik von Clemens Müller, 2 Grossenhainerstr. 2.
 Ein anständiges Mädchen kann das Schneidern (Nähmaschinen, Schnittzeichnen und Zuschneiden) gründlich unentgeltlich erlernen. Strube 19, 4. Eeg.
Musikantenarbeiten
 werden in und außer dem Hause gesucht Zwingerstraße 37.

Einige Handschuhmacher-Gesellen, deutsche Arbeiter, werden gegen ausdauernde Arbeit sofort gesucht. **W. Poppe,** Radeberger Platz Nr. 28.
Eine Kinderfrau auf's Land wird gesucht. Zu erfahren Altmarkt, Büchsenmacherbude, bei Geblt.
Gesucht
 ein routinirter junger Kaufmann, flotter Definitist, als Lagerhalter und Verkäufer für ein Colonial- und Manufacturen-Geschäft auf dem Lande per 1. April. Gehalt 250 Thlr., 1/2 Prozent Lohntaxe von der Baarlohnung (18-20 Wille) und freie Wohnung. Gesuche mit Zeugnissen in Umschluß bis zum 1. März unter der Aufsicht L. C. franco an die Exp. d. Bl.
Ein junger Kaufmann.
 gegenwärtig im Contor eines Handels-Geschäfts, sucht, nur gelehrt, auf beste Referenzen, anderweitig ähnliche Stellung. Beste Offerten wolle man gest. unt. A. B. 97 an Herrn Paul Voigt, große Brüdergasse gelangen lassen.
 Ein auf empfindlicher cautionsfähiger Zeichner wünscht baldigst Stellung. Adresse bittet man unter Z. 99 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.
 Eine anständige Wittwe sucht ein Jagd in Besitze von 100 bis 150 Acl. Geh. vdr. bittet man bei Hrn. Bergolder Seiert, Plänenstraße 14, oder bei Hrn. Sandermeister, Boyl, Victoriastraße 5 hier Fr. abzugeben.
Familien-Nachrichten.
 Geboren. Ein Sohn: Hrn. Albrecht Victor Julius in Neustadt bei Stolpen.
 Verlobt: Fräul. Louise Auguste mit Hrn. Bruno Kemme in Velspa.
 Gestraft: Hr. Förster Oswald Frey in Tränzig mit Fräul. Anna Günther in Halbmeil.
 Hr. Bezirksgerichtsrath Robert Tempel in Chemnitz mit Fräul. Minna Kaupisch in Altenhain.
 Hr. Robert Bachmann mit Fräul. Helene Zimmermann in Began.
 Hr. Richard Schrap mit Fräul. Anna Andiel in Velspa.
 Gestorben: Hr. Prof. Dr. Carl Ernst Beck in Bleibsdorf (+ 19.) Frau Auguste verw. Stöckel geb. Luge (+ 19.) Hr. Bäckermstr. Wilhelm Meizer in Köchzig (+ 14.) Hr. Brauaußbehl. Heinrich Wähler in Weinsdorf bei Waldheim (+ 19.)
Todes-Anzeige.
 Heute Nachmittags 1/3 Uhr verstarb nach schwerem Leiden im Wochenbett, unter unergieblicher und theurer Doctor, Schmeißer, Schwieger-tochter und Schwägerin
Auguste Ida Clauss,
 geb. Dettig,
 im 23. Lebensjahre.
 Diese Trauernachricht gehen allen Verwandten u. Freunden an die trauernden Hinterlassenen. Berlin, Aieha, Dresden, am 21. Februar 1874.
 Heute Nachmittags um 5 Uhr verchied nach langem schweren Kampfe unsere beigeliebte Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin **Louise Tencher geb. Weltmann.** Dies nur hierdurch allen Verwandten und Freunden zur schuldigen Nachricht. Dresden, am 21. Febr. 1874. Die trauernden Hinterlassenen.
 Die Beerdigung der Frau Agnes verw. Reiche erfolgt heute Montag Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause große Brüderstraße 16.

Stadt Paris.
 Heute gefällige Zusammenkunft der Mitglieder. Götze sehr willkommen.
100 Thaler Belohnung
 sichern wir Demjenigen zu, welcher und diejenigen Personen namhaft machen kann, welche das verurtheilte Verbrechen verbreitet haben, daß wir die Gabe des Goldbrodes mit 100 Thaler Belohnung betreiben. Die Unternehmer der Central-Kogendroß-Bäckerei, Wetzinerstraße 21.
 Die junge Dame, welche am Donnerstag 1/2 Uhr bestimmte, in der Bäckerei des Herrn Berger, Blauenstraße, zu sein, mit blauem Kleid, schwarzem hohen Hut, braunem Valetot und grauem Pelzzeug, wird höchlich erlucht, ein anderes zu lammentreffen durch ein Briefchen unter erster Adresse zu bestimmen, indem ich am Donnerstag verreise und heute erst wieder zurückgekehrt bin.
P. M.

Th. U.
 Ich gelangte erst Sonnabend zu Ihrem Briefe, konnte deshalb Freitag nicht im goldenen Ring erscheinen, ich will aber Montag und Dienstag zur selben Zeit dort sein und bitte Sie um taufliche Zedlen.
G. E.

Achtung.
 Gute beim Pius X. im Salon Variété allepäntlich.
 Herzlichste Gratulation dem Käufern Clara Schulte in Stolpen zu ihrem heutigen Geburtstage.
 Ein
fröhliches Hoch
 zum
Herrn Ernst Wehner
 in der Schokoladen-Fabrik von Jordan u. Timäus von sämmtlichen Kameraden.
 An Fräul. H. M. Wohlgeb.
 Chemnitz.
 Weitere Anfrage bez. letzten Postzins legte post. rest. Chemnitz nieder.
 Jedermann können die guten und nützlich billigen
Hüte
 Freiburgerstr. 7 empfohlen werden.

Theater, Concerte, 23. Febr.
K. Hoftheater.
 (In der Altstadt)
Marino Faliero.
 Tr. in 5 A. von Hubert Oberst.
 Maria Gellera, Dage Dr. Portl.
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann
 „Brin“ Dr. Hoffmann
 Maria Gellera Dr. Hoffmann
 Maria Gellera, Dage Dr. Hoffmann
 von Wenzig Dr. Hoffmann
 Fernando Jallero, dessen Dr. Hoffmann
 Welle
 Giovanni Casanoviolo Dr. Hoffmann
 Haupt der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Rache von „vom Dr. Hoffmann
 Rath der „Brin“ Dr. Hoffmann
 Genie, vom Ruch der Dr. Hoffmann